

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Für Eddie (2008 bis 2017)

MÄRZ 2025

15. JAHRGANG • NR.: 2

POHL
Autohaus

Starke Marken-
kurze Wege!

mazda SUZUKI

www.autohaus-pohl.de

NACHRICHTEN UND BERICHTE AUS BRAMFELD & UMGEBUNG

Brakula: Fit für die Zukunft



Nach außen ist das Rebranding noch nicht zu erkennen. Aber: Der Brakula trägt sämtliche Kosten für die Umgestaltung von Beschilderungen selbst.

Der Bramfelder Kulturladen (Brakula) ist das älteste und größte Stadtteilkulturzentrum im Nordosten Hamburgs. Jetzt macht er sich fit für die Zukunft.

Seit mehr als 40 Jahren steht die Einrichtung, die sich mitten in Bramfeld in einem 140 Jahre alten, liebevoll sanierten Bauernhaus befindet, für eine nicht kommerzielle, stadtteilbezogene Kultur- und Bildungsarbeit. Sie trägt Kultur in den Stadtteil, setzt Akzente mit Konzerten, Partys, Lesungen so-

wie Ausstellungen und lebt von den kreativen Impulsen der Menschen. Darüber hinaus bietet sie Erwachsenen und Kindern Kreativ-, Mal- und Tanzkurse an und fördert ehrenamtliches Engagement. Mit Blick auf die Zukunft war jetzt die Zeit für eine Neuausrichtung. Deshalb wurde nach sorgfältiger Prüfung mehrerer Angebote gemeinsam mit der Hamburger Design-Agentur „giraffentoast“ ein umfassendes Rebranding erarbeitet.

Fortsetzung auf Seite 3

„miet-fix“ MASCHINEN & GERÄTE
Vermietung • Verkauf • Reparatur

Bei uns schneiden
Sie gut ab!

Holstenhofkamp 6 • 22041 Hamburg • Telefon: 040 - 656 81 680 • www.miet-fix.de

HERR VON BARF

BARF

HAMBURGER
MANUFAKTUR

www.herr-von-barf.de

Optik Heidig

Brillen • Kontaktlinsen • Vergrößernde Sehhilfen

- **Biometrische Passbilder** (auch für Krankenkassen)
- **Bewerbungsportraits**

6 Stück für **9,50€**

Sofort zum Mitnehmen!

Amtlich anerkannte Sehteststelle für Führerscheinbewerber.

Berner Heerweg 159 • 22159 Hamburg • Tel. 643 21 27
www.optik-heidig.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr • Sa. 10 bis 13 Uhr

UCI feiert „Starkes Kino – made in Germany“: Neue Kampagne gestartet

Seit Mitte Februar ist Karoline Herfurths neue Komödie „Wunderschöner“ in den deutschen Kinos zu sehen. UCI nimmt dies zum Anlass, mit der Kampagne „Starkes Kino – made in Germany“ eine besondere Initiative zur Förderung des deutschen Films zu starten. Kinogäste werden für jedes Ticket, das sie für einen Film mit dem Label „Starkes Kino“ kaufen, mit Treuepunkten des UCI-eigenen Bonusprogramms belohnt.

Er ist mal lustig, mal anspruchsvoll, berührend oder auch spannend, aber immer vielfältig und lebensnah. Vor allem ist der Deutsche Film jedoch eins: aus dem Kinoalltag nicht mehr wegzudenken. 2024 haben deutsche Produktion und Koproduktionen insgesamt 13,6 Millionen Besucher in die Kinos gelockt und waren mit 22 Titeln in den TOP 100 vertreten. Die beiden erfolg-

reichsten Filme „Die Schule der magischen Tiere 3“ und „Chantal im Märchenland“ schafften es sogar in die TOP 10.

Der Fokus

Mit Karoline Herfurths neuer Komödie „Wunderschöner“, die derzeit in den deutschen Kinos läuft, launcht UCI eine neue Marketing-Initiative für den Deutschen Film: „STARKES KINO – made in Germany“ wird dabei als Label nicht nur für große Produktionen verstanden, sondern möchte im Sinne der Vielfalt den Blick auch gerade auf kleinere, qualitativ hochwertige Produktionen lenken.

„Lokale Produktionen sind für den Kinomarkt sehr wichtig“, sagt Ramón Biarnés, Managing Director Southern Europe & Northern Europe. „Gerade der Deutsche Film zeichnet sich durch seine Vielfalt und Lebensnähe aus. Die authentische Thematisierung des

Green Habits

Mehr und mehr Menschen möchten eine klimaschonende Lebensweise führen, wissen aber nicht wie. In dem Workshop „Green Habits – Deine Alltagsroutine für den Klimaschutz“ soll gemeinsam daran gearbeitet werden. Los geht es mit einer individuellen Bestandsaufnahme: Wie groß ist mein persönlicher CO₂-Fußabdruck?, bevor die Teilnehmenden mit anschaulichem Hintergrundwissen versorgt werden

und in konstruktiver Atmosphäre Ideen entwickeln, wie sich Klimaschutz Tag für Tag umsetzen lässt. Im Ergebnis nehmen sie ihren persönlichen Fahrplan mit nach Hause. Bitte einen Laptop oder ein Tablet mit Tabellenkalkulationsprogramm mitbringen. Der Workshop findet unter der Leitung von Dr.-Ing. Jana Lieberei am 27. und 28. März jeweils von 9 bis 16 Uhr auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, statt. Die Teilnahme kostet 133 Euro. Eine Anmeldung unter www.gut-karlshoehe.de ist erforderlich.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Karl & Sohn
BESTATTUNGEN

Bestatter vom Handwerk geprüft
SEIT 1914

August-Krogmann-Straße 139 ✨ 22159 Hamburg-Farmsen / Berne

☎ 24/7 040 / 643 46 76

www.karl-bestattungen.de

✉ info@karl-bestattungen.de





Karoline Herfurths „Wunderschöner“ gab den Auftakt zur neuen UCI-Kampagne.

lokalen Lebensalltags ergänzt das für uns selbstverständlich weiterhin wichtige internationale Filmangebot auf intelligente und sehr unterhaltsame Art und ermöglicht es uns als Kinobetreiber, eine breitere Schicht an Kinogästen generationenübergreifend zu erreichen und mit unserem Erlebnisangebot zu begeistern.“

Im Scheinwerferlicht UCI setzt dabei langfristig auf die kuratorische Wirkung dieser Initiative. Deutsche Filme werden von den Gästen durchweg überdurchschnittlich gut bewertet. Mit

„Starkes Kino – made in Germany“ möchte UCI seine Expertise nutzen, um die besten Produktionen „made in Germany“ ins passende Scheinwerferlicht zu rücken. Vom berührenden Drama über die schönsten Familienabenteuer bis hin zur Blockbuster-Comedy erhalten deutsche Produktionen ab sofort noch mehr Unterstützung durch UCI und die Gäste eine Orientierung in der Breite des Filmangebots. Zusätzlich wird jeder Ticketkauf mit einem Treuebonus im Rahmen des UCI-eigenen Bonusprogramms Movie Points belohnt.

Nicht zum Naschen

Teile wie Blätter, Früchte, Blüten und Wurzeln bestimmter Pflanzen gehören zu unserem täglichen Essen. Sie liefern Vitamine, schmecken lecker und sind gesund. Jedoch gibt es auch Pflanzen, die nicht zum Naschen geeignet sind, da sie giftige Stoffe enthalten. Doch wie lassen sie sich unterscheiden? Das erfahren

Kinder zwischen zwischen 6 und 12 Jahren bei einer Führung, die am 13. März von 14 bis 15 Uhr im Botanischen Sondergarten, Wald-dörferstraße 273, stattfindet. Erwachsene zahlen zwei Euro, Kinder nehmen kostenlos teil. Eine Anmeldung unter www.hamburg.de/wandsbek/veranstaltungen-im-sondergarten/ ist erforderlich.

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Mit Lokalausgaben für:

Farmsen-Berne	Auflage 21.000
Wandsbek	Auflage 57.900
Bramfeld	Auflage 25.000

Erscheint im Rundschau Verlag e.K. Astrid Hannemann (V.i.S.d.P.)

Wandsbeker Zollstraße 141 - 143

22041 Hamburg • Telefon (040) 500 363 03

E-Mail: info@rundschau-hamburg.de

Homepage: www.rundschau-hamburg.de

und wird kostenlos an die Haushalte des Einzugsgebietes verteilt.

Herstellung: Boyens MediaPRINT GmbH & Co. KG

Vom Verlag erstellte Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Nutzungsrechte für die von ihm gestalteten Anzeigen, Bild- und Wortbeiträge liegen beim Verlag. Eine Übernahme, auch auszugsweise, nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 15 vom 01.01.2022

Neues Logo und Rebranding

Fortsetzung von Seite 1

Dabei war es den Verantwortlichen besonders wichtig, die Werte des Hauses – Partizipation, Niedrigschwelligkeit und Kultur aus dem Stadtteil für den Stadtteil – fortzuführen und zukunftsfähig zu machen. Das neue Logo und die Marken-Neuaufrichtung bieten dem Brakula viele neue Möglichkeiten und sorgen für eine Aktualisierung des Auftretts, sowohl online als auch offline. Das Rebranding wird eine komplett neue Homepage in einem modernen Design umfassen, die barrierearm und in mehreren Sprachen verfügbar ist. Sobald der Launch geplant ist, wird die RUNDSCHAU darauf hinweisen. Das neue Brakula-Logo sehen Sie oben rechts. Zudem gibt

Erneute Verschiebung

Die geplante Umgestaltung des Vorplatzes des Kriegerdenkmals am Alten Teich in Bramfeld muss erneut verschoben werden. Das teilte der Bürgerschaftsabgeordnete Sandro Kappe (CDU) mit. „Ursprünglich war der Baubeginn für Frühjahr/Sommer 2023 vorgesehen. Wie das Bezirksamt nun mitteilt, kann aktuell kein konkreter Starttermin benannt werden. Die bauliche Umsetzung soll voraussichtlich im Laufe des Jahres beginnen“, erklärt Kappe. Wie der Politiker weiter mitteilt, sind die Entwurfs- und Genehmigungsplanungen abgeschlossen. Ursprünglich war vorgesehen, die Arbeiten bereits im Jahr 2022 zu beginnen, doch Verzögerungen – unter anderem durch personelle Engpässe – führten zu einer erheblichen Verschiebung. Das Vorhaben umfasst die Neugestaltung des Vorplatzes sowie eine

es neue Print-Vorlagen – von Plakaten, Flyern, Postkarten und Co. bis hin zu Visitenkarten. Darüber hinaus sind Konzepte für die In-House-Beschilderung und weitere Kommunikationsmittel entwickelt worden.

Von den Gesamtkosten trägt der Brakula ein Viertel selbst, drei Viertel der Kosten übernimmt der Bezirk Wandsbek. Darüberhinaus wird das Stadtteilkulturzentrum sämtliche Kosten für die Umgestaltung von Beschilderungen übernehmen.

„Wir sind überzeugt, dass diese Neuaufrichtung uns dabei helfen wird, unsere kulturelle und bildungsorientierte Arbeit noch besser in den Stadtteil zu tragen und zukünftig noch mehr Menschen in Bramfeld zu inspirieren und zu

Kommentierung des Kriegerdenkmals. Während der Bauarbeiten wird der unmittelbare Bereich an der Nordspitze des Alten Teichs sowie einseitig der Rundweg, der als Baustellenzufahrt dient, gesperrt sein. Die geplante Bauzeit beträgt laut offiziellen Angaben – abhängig von der Witterung – etwa drei bis vier Monate. Somit wird mit einer Fertigstellung des Projekts im 2025 gerechnet. „Es bleibt abzuwarten, ob die neuen Zeitpläne eingehalten werden können“, sagt Sandro Kappe.

Die Gesamtkosten in Höhe von 440.000 Euro kommen aus dem investiven Quartiersfonds, aus Sondermitteln der Bezirksversammlung Wandsbek und dem Sanierungsfonds. Die Planungskosten, die sich auf 45.000 Euro belaufen, wurden aus Mitteln des bezirklichen Quartiersfonds bereits im Jahr 2019 finanziert.

begeistern“, sagt Geschäftsführer Max Engelke. Er und sein Team empfehlen im März folgende Highlights:

Öffentliche Probe und Konzert

Am 23. März ist die „Singers‘ Academy“ der Balthasar-Neumann-Ensembles zu Gast und öffnet für Neugierige von 15 bis 17.30 Uhr die Türen zu einer öffentlichen Probe. **(Eintritt: frei)** Die Dozentinnen und Dozenten coachen auch die Chöre im Brakula. Das Ergebnis kann man ab 19 Uhr bei einem gemeinsamen Konzert hören. Im Anschluss ist die Bar geöffnet: Getränke und Snacks laden zum gemeinsamen Austausch rund um das Chorsingen ein. **(Eintritt: 6 Euro)**

Phantasmaslam

Vier Zauberer treten in am 28. März, um 20 Uhr in einer einzigartigen Show gegeneinander an. Das Publikum wählt den fantastischsten Trick zum Gewinner. Die Moderation übernimmt der bezaubernde Lucas Kaminski. **(Eintritt: 10 Euro)**

Amateur-Theater

Einen Schritt nach vorne zu gehen bedeutet auch, etwas zurückzulassen. Seit einem Jahr lehnt die begehrte Schauspielerin Suzanne alle Rollen ab und stößt jeden vor den Kopf. Kann ein unbedachter Kuss in ihrer Jugend sie heute dazu bewegen, sich aus ihrer Starre zu lösen und weiter-



BRAKULA
KULTUR IN BRAMFELD

zugehen? Und wer ist eigentlich der Herr im schwarzen Pullover? Die Theatergruppe „Die ProFlisten“ führt am 30. März, ab 16 Uhr, das Stück des französischen Schriftstellers Fabrice Roger-Lacan im Brakula auf. **(Eintritt: 12 Euro, ermäßigt 8 Euro)**

Kursprogramm

Außerdem gibt es ein umfangreiches Kursprogramm für Groß und Klein, z.B. zwei Ferienworkshops für Kinder oder Mama Baby Yoga. Erwachsene können zudem an Acrylmalerei, Hatha Yoga, der offenen Medienwerkstatt oder am Entspannungstraining teilnehmen. Neu ist der Buchclub, der ab 23. März regelmäßig stattfindet.

Alle Veranstaltungen finden in der Bramfelder Chaussee 265 statt. Tickets gibt es online unter www.brakula.de oder direkt vor Ort. Das Büro ist Mo., Di. und Do. von 16 bis 19 Uhr und Mi von 10 bis 13 Uhr geöffnet.

**DIE NÄCHSTE AUSGABE
DER RUNDSCHAU
ERSCHEINT AM
4. APRIL**



1. März: Große Karnevalsfeier ab 19 Uhr
RESTAURANT Luisenhof & DUBROVNIK
Am Luisenhof 1 • 22159 Hamburg • Tel.: 040 - 643 10 71
FAMILIE BISAKU

Mittags-Menüs und A-la-Carte-Gerichte
Sonderpreise für Menüs & Buffets
Räumlichkeiten für alle Familien-, Vereins- und Firmenfeiern
Geburtstage, Hochzeiten, Jubiläen, Partyservice, u.v.m.
Di.-Sa. 12:00 - 22:00 Uhr (Küche bis 21:00 Uhr)
Sonn- & Feiertage 12:00 - 21:00 Uhr (Küche bis 20:00 Uhr) • Mo. Ruhetag
www.luisenhof-dubrovnik.de • info@luisenhof-dubrovnik.de
facebook.com/luisenhof.dubrovnik



Die Umgestaltung am Kriegerdenkmal wurde erneut verschoben.



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Sportlich aufräumen

„Hamburg räumt auf“ – und der SC Condor ist dabei. Der Verein wird sich am 1. März an Deutschlands größter Stadtputzaktion beteiligen. Ob alt oder jung, Frau oder Mann, Condoraner oder Nicht-Condoraner: alle sind willkommen, mit anzupacken. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer starten um 11 Uhr an der Sportanlage am Berner Heerweg 190 und sammeln als Spaziergänger beziehungsweise sportlich als Jogger oder Nordic Walker Müll auf vorher festgelegten Routen. Zum Abschluss gibt es für die Sammlerinnen und Sammler einen Mittagimbiss als Belohnung. Ein Dank geht an den Bürgerverein Farmsen-Berne für die finanzielle Unterstützung der Aktion.

Energieberatung

Die Verbraucherzentrale Hamburg bietet am 5. März eine kostenfreie und unabhängige Energieberatung an. Hauseigentümer/innen und Bauwillige erhalten wertvolle Informationen zu energieeffizientem Bauen und Sanieren. Ob Dämmung, Heizung, Lüftung oder der Einsatz erneuerbarer Energien – die Expertinnen und Experten beantworten individuelle Fragen und informieren über aktuelle Fördermöglichkeiten von Bund und Land. Die Beratung wird zu 100% vom Bundeswirtschaftsministerium gefördert und findet in Kooperation mit den Hamburger Energielotsen von 11 bis 19 Uhr auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, statt. Die Teilnahme ist frei, eine Anmeldung auf www.gut-karlshoehoe.de jedoch erforderlich.

Vortrag

Der Pflegestützpunkt Wandsbek berät und unterstützt hilfe- und pflegebedürftige Menschen sowie deren Angehörige kostenfrei und vertraulich zu allen Fragen rund um das Thema Pflege. Die Beratung erfolgt unabhängig von der Kassenzugehörigkeit oder dem Bezug von Sozialleistungen.

Interessierte können sich auch vorsorglich an den Pflegestützpunkt wenden und von den Beratungs- und Informationsangeboten Gebrauch machen.

Vor diesem Hintergrund bietet der Pflegestützpunkt Wandsbek am 12. März einen Vortrag zu den Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung an, der um 11 Uhr in den Räumlichkeiten an der Wandsbeker Allee 61 (1. Stock), stattfindet. Referieren wird Anja Caspari vom ZukunftsWerkstatt Generationen e.V., Betreuungsverein Wandsbek und Hamburg Mitte. Die Teilnahme ist frei, um Anmeldung unter Telefon 42899 1070 oder per E-Mail unter pflegestuetzpunkt@wandsbek.hamburg.de wird gebeten.

Weitere Infos gibt es unter www.hamburg.de/wandsbek/pflegestuetzpunkt/. Terminvereinbarungen für persönliche Beratungsgespräche sind jederzeit unter der oben genannten Telefonnummer oder E-Mail-Adresse möglich.

Spiritueller Spaziergang

Pastorin Corinna Claussen und Gemeindepädagogin Maice Hopert von der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Farmsen-Berne laden am 18. März von 10 bis 12 Uhr zu einem Spaziergang in Berne ein. Schweigend gemeinsam einen Teil des Weges gehen, Texten lauschen und Zeit für Austausch und Gespräche haben. Treffpunkt und Abschluss ist an der Friedenskirche Berne, Lienastraße 6. Um Anmeldung bis zum 13. März bei Maice Hopert unter Telefon 645 11 11 oder per Mail unter maice.hopert@kirche-infarbe.de wird gebeten.

Gartenwissen

Der Frühling zeigt sich von seiner schönsten Seite – mit Blüten in all ihrer Pracht und Vielfalt. Deshalb lädt der Botanische Sondergarten Wandsbek, Walddörferstraße 273, am 20. März zu einer Führung ein. Hier erfahren Inter-



essierte von 17.30 bis 19.30 Uhr Wissenswertes über die Frühlingsblüher und die floralen Besonderheiten, die der März zu bieten hat. Für die Führung wird eine Eigenbeteiligung von zwei Euro pro Person fällig. Kinder nehmen kostenlos teil. Eine Anmeldung unter www.hamburg.de/wandsbek/veranstaltungen-im-sondergarten/ ist erforderlich.

Ausstellung

Unter dem Titel „LAYERS“ zeigt der KUNSTRAUM FARMSEN noch bis zum 2. April eine Ausstellung mit Werken von Manuela Mordhorst und Frauke Biermann. Die Künstlerinnen präsentieren Strukturbilder und Bildobjekte, die sich nicht nur als individuelle Objekte, sondern als Teil eines größeren Dialogs entfalten: Aus verschiedensten Materialien und mit unterschiedlichen Techniken sind Schichten (englisch „Layers“) übereinander gebracht, die sowohl physisch als auch metaphorisch

entdeckt werden können.

Manuela Mordhorst folgt in ihren Beobachtungen den Oberflächen, Strukturen und Bewegungen der Natur. Sie arbeitet vornehmlich mit natürlichen Materialien, die sie teils selbst sammelt oder herstellt. Malerei und Objektkunst, Papierwerke mit Collage- und Vergoldungsarbeit interagieren in ihren Werken. In den Bildern von Frauke Biermann steht meist das Meer im Mittelpunkt, das auch sie als Quelle der Inspiration intuitiv und überwiegend abstrakt verarbeitet. In ihren Bildern werden Acrylfarben und Pigmente genutzt, Sand, Steinmehle, Gold oder Rost. Meerwasser fließt über die Leinwand und gibt jedem Bild so einen ganz eigenen Charakter. Die Ausstellung ist im KUNSTRAUM FARMSEN im VHS-Zentrum Ost, Berner Heerweg 183, zu sehen und kann jeweils Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei.

Haushaltsauflösung/ Tag der offenen Tür

am 23. März, ab 12 Uhr
Berner Heerweg 216c

Hausrat, Bauern-Küche,
weiße Wz-Schrankteile,
kleine Teppiche, Gartenmöbel,
Waschmaschine & Co., Textilien,
Bilder, Vasen, Bücher u.v.m.

Ostrock Revival Show

Der Ostrock lebt „solo“ wieder auf, denn Peter Maiwald präsentiert die legendären Hits der DDR-Rockmusik Mitte März in einer Revival Show.

Seit 2016 tourt der Hamburger Musiker und Journalist Peter Maiwald durch die Republik – früher mit seiner „Puhdys Revival Show“ und seit vergangenem Jahr mit der „Ostrock Revival Show“. Sie ist eine musikalische Zeitreise zurück in die 70er, 80er und 90er Jahre, in denen Bands wie City, Karat, Silly und die Puhdys den Soundtrack der DDR prägten. Die Show, die in diesem Jahr unter dem Motto „Bassismus und Gitarismus“ steht, ist voller Energie und das Publikum feiert ausgelassen mit. Neben den größten Hits der Rock-Legenden des



Peter Maiwald

Ostens kommen auch noch andere musikalische Klassiker der ehemaligen DDR auf die Bühne. Aufgrund des großen Erfolges im letzten Jahr macht die Show am 14. März, um 19 Uhr bei PFLEGEN & WOHNEN Farmsen, August-Krogmann-Straße 100, Station. Der Eintritt ist frei, um eine Hutspende für den Künstler wird gebeten.

Verkehrsinfarkt und kein Ende in Sicht

Bramfeld und Steilshoop werden mit der U5 ans U-Bahnnetz angeschlossen. Doch die erste Euphorie dürfte bei den Menschen vor Ort bereits verfliegen sein. Jetzt sind eiserne Nerven gefordert, denn die Arbeiten werden sich noch über Jahre hinziehen und der Verkehr muss sich in beiden Stadtteilen um die Baustellen schlängeln.

Für alle Verkehrsteilnehmer bedeutet eine Großbaustelle zunächst einmal Veränderung. Jeder muss seinen neuen Weg finden. Aber: Dabei darf nicht vergessen werden, nachzubessern. Wenn

eine angedachte Idee sich in der Umsetzung als nicht hilfreich erweist, muss gegengesteuert werden. Und das passiert derzeit viel zu wenig, wie die CDU-Fraktion Wandsbek kritisiert.

Die Probleme

Seit Beginn des Jahres ist die Bramfelder Chaussee aufgrund der Bauarbeiten für den Fußgängertunnel (die RUNDSCHAU berichtete) nur noch einspurig pro Richtung befahrbar, was täglich zu erheblichem Stau führt. Umliegende Sperrungen wie die am Wellingsbüttler Weg/Wel-

lingsbütteler Landstraße oder der Fabriciusstraße, wegfallende Abbiegespuren an der Steilshooper Straße, Ausweichverkehre in die Richeystraße oder neue Busspuren an der Steilshooper Allee führen in der Summe zu viel Frust bei den Verkehrsteilnehmern.

Es sind Pendlerinnen und Pendler, die mit dem Auto oder dem Bus im Stau stehen. Es sind Fußgänger, die durch Baustelleneinrichtungen lange Umwege in Kauf nehmen müssen. Es sind Radfahrerinnen und Radfahrer, die sich im Wirrwarr orangefarbener Linien zurechtfinden müssen. Es sind verkürzte Buslinien, wegfallende Haltestellen und fehlende Wartehäuschen. Es sind Rollstuhlfahrer, die nicht an die neu eingerichteten Baustellenampeln herankommen.

Die Forderung

Eine bunte Gemengelage an Problemen, die bei einem Großprojekt, wie dem Bau einer U-Bahn, vorkommen. Nur müssen aufkommende Probleme ernst genommen

und aktiv an einer Verbesserung gearbeitet werden. Die Menschen in den Stadtteilen, die sich an die Gremien der Bezirksversammlung wenden, schildern ihre Sorgen aus erster Hand. Sie müssen mit den Gegebenheiten vor Ort noch jahrelang leben und deshalb sollten sie angehört werden. Obendrein dürfen umliegende bauliche Maßnahmen nicht dazu führen, dass der Verkehr auf der Bramfelder Chaussee oder der Steilshooper Allee weiter zunimmt.

Deshalb fordert die Wandsbeker CDU-Fraktion eine bessere Baustellenkoordination, wie Jens Wagner, Vorsitzender des Regionalausschusses Bramfeld, Steilshoop, Farmsen-Berne, betont: „Es kann nicht sein, dass vor allem die Bramfelder und Steilshooper nun für viele Jahre unter der Verkehrspolitik der Wandsbek-Ampel und des rot-grünen Senats leiden müssen. Die Baustellen bedürfen einer besseren Koordinierung und zudem einer Veröffentlichung an zentraler Stelle“, so der Regionalpolitiker.

Ausstellung

Im Rahmen des Projekts „mit kUNSt gegen gewalt!“ sind Werke entstanden, denen die Bücherhalle Bramfeld, Herthastrasse 18, noch bis zum 7. März eine Ausstellung widmet.

Im Vorfeld des Internationalen Weltfrauentags am 8. März soll durch die Kunstwerke die Aufmerksamkeit im öffentlichen Raum gesteigert werden. Durch die Kraft der Kunst wird ein Bewusstsein für dieses wichtige Thema geschaffen und die Öffentlichkeit sensibilisiert. Kunst hat die einzigartige Fähigkeit, emotionale und soziale Barrieren zu durchbrechen und Menschen auf einer tiefen Ebene zu erreichen. Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist ein globales Problem, das in allen

Gesellschaftsschichten und Kulturen vorkommt. Daran wollen die Künstler/innen der ausgestellten Kunstwerke auch im Rahmen des Weltfrauentags erinnern. Das Projekt wurde in den Kunstkursen der Jahrgänge 10 bis 13 der Stadtteilschule Bramfeld durchgeführt und von Mónica Martin-Reyes und Frank Jacobs geleitet.

Passend zur Ausstellung findet am 4. März von 14 bis 15.30 Uhr eine Mitmach-Aktion von Schüler/innen des Oberstufenprofils statt. Dabei sollen die Impressionen, Assoziationen und Gefühle, die bei den Gästen entstehen, schriftlich festgehalten werden. Es geht darum, hörbar zu machen und Eindrücke niederzuschreiben. Die Teilnahme ist frei.

Gehen Sie am 2. März zur Wahl



SPD
HAMBURG VEREINT.



REGINA JÄCK

Ihre Bürgerschaftskandidatin - Platz 1, Wahlkreis 12



Landhaus RESTAURANT

WIR BIETEN IHNEN UNSERE UNVERGLEICHLICH DEUTSCH-ÖSTERREICHISCHE KÜCHE

Reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch und genießen Sie unsere köstlichen Gerichte in gemütlicher Atmosphäre.



Genießen Sie bei uns wechselnde saisonale Gerichte.

AUCH ONLINE BESTELLEN & ABHOLEN
Ausreichend Parkplätze hinterm Restaurant mit direktem Eingang vorhanden.

Gerne richten wir Ihre Familien-, Firmen- und Geburtstagsfeier aus.

Dienstag - Freitag 15-22 Uhr, Samstag 12-22 Uhr, Sonn- und Feiertags 12-21 Uhr · Montag Ruhetag

Berner Allee 2 a · 22159 Hamburg (Berne)
Telefon 040-55 61 06 72

info@landhaus-restaurant-hamburg.de

www.landhaus-restaurant-hamburg.de



Begrüßen Sie den Frühling

Der Frühling naht – und er verspricht, bunt zu werden. Diesen Eindruck bekommt man jedenfalls bei einem Blick in die Schaufenster und Regale der Geschäfte im Einkaufstreffpunkt Farmsen, denn diese präsentieren bereits trendige, vor allem aber frühlingsfrische Mode in leuchtenden Farben.

Während sich die Kunden noch in kuschelig-warme Wintermode hüllen, ist der Einzelhandel schon einen Schritt weiter. In den Modefachgeschäften ist bereits alles auf Frühling und Sommer eingrichtet und eines ist sicher: Langweilig werden diese Jahreszeiten nicht. Die Trends sind mehr als tragbar und für jeden Geschmack ist etwas dabei: etwa Transparenz mit dem „See Through“-Look, weite und voluminöse Schnitte im Layering-Look sowie feminine Silhouetten und die Roaring Twenties. Aber auch der Boho-Look



Modische Accessoires gibt es bei Bijou Brigitte.



Im Geschenkehaus Nanu-Nana findet man zahlreiche Anregungen zum Schenken und Dekorieren.



Die Bekleidungsfachgeschäfte des Centers präsentieren Mode in frühlingsfrischen Farben.

mit Teilen von wallenden Maxiröcken und -kleidern über üppige Volantblusen bis hin zu lässigen Westen in Wildleder-Optik gibt den Ton an. Außerdem total angesagt ist Boudoir. Der Trend ist genauso intim wie der Begriff aus Frankreich, der ursprünglich als Bezeichnung für einen Ankleide- sowie Rückzugsort für die Dame des Hauses diente. Key-Pieces sind Spitzen-Strumpfhosen und transparente Strümpfe, Seidenshorts, Kimonos und filigrane Bralettes aus Chiffon oder Satin.

Die Farben

In der Mode ist die Frühjahr/Sommer-Saison seit jeher bekannt für knallige Farben. Und auch 2025 werden wir in dieser Hinsicht nicht enttäuscht. Dominieren werden Mandarine und Zartrosa, aber auch die Nuance „Mocha Mousse“, die vom Pan-

tone-Institut zur Trendfarbe des Jahres gekürt wurde. Der leichte, warme Brauntöne ist schon jetzt beliebt, weil er dem Outfit direkt eine Portion Behaglichkeit verleiht. Außerdem im Trend:



Sneaker an den Füßen? Daran führt kein Fashion-Weg vorbei.

Kostenlos Parken

Zum Shopping mit dem eigenen Auto? Im Einkaufstreffpunkt Farmsen kein Problem! Die frühlingshafte Stimmung im Center wird durch das kundenfreundliche Parkkonzept unterstützt: Mehr als 1.000 kostenlose Stellplätze sorgen dafür, dass einem entspannten Bummel nichts im Wege steht. Gegenüber der Zufahrt zum Parkdeck gibt es zudem einen Allego-Schnelllade-Park für Elektrofahrzeuge, auf dem 18 Plätze mit Ladeleistungen von 22 kW bis 300 kW zur Verfügung stehen. Weil hier mit 100 Prozent Ökostrom geladen wird, wird der Besuch im

Mondscheingrau, Creme, Burgunderrot, Türkis, Limettengrün, Lila und Gold sowie die Klassiker Weiß und Schwarz.

Made for Walking

Bei den Schuhen sind Cowboyboots, Ballerinas, und Kitten Heels weiterhin topaktuell. Auch Sneaker nehmen selbstverständlich wieder eine zentrale Rolle ein – in diesem Jahr mit minimalistischem Design und schmalem Profil. Doch neben diesen alten Bekannten, von denen wir uns einfach nicht trennen können, gibt es natürlich ein paar Neuzugänge, wie beispielsweise Korsettschuhe, Peeptoes oder Oxfords.

Ausblick auf Ostern

Die Werbegemeinschaft des Centers plant auch in diesem Jahr die Präsentation der gigantischen Ostereier-Pyramide mit 7.000 bunt gefärbten Eiern. Sie werden für einen guten Zweck verkauft, denn der Erlös wird anschließend einer Einrichtung im Stadtteil zur Verfügung gestellt. Mehr dazu erfahren Sie in der nächsten Ausgabe der RUNDSCHAU.



EKT Farmsen noch nachhaltiger. Die Bezahlung kann über alle gängigen Ladekarten und Apps sowie über Ad-hoc-Laden per Kreditkarte erfolgen.

Lust auf neuen Style?



Mehr Mode geht nicht!


einkaufs | treffpunkt
farmsen ... mehr als Einkaufen!

www.ekt-farmsen.de

Montag - Samstag bis 19.00 Uhr geöffnet!



Über 1.000
kostenlose
Parkplätze!



18 Ladestationen
für Elektrofahrzeuge!



Ferienprogramm auf Gut Karlshöhe

Eigentlich ist es gar nicht so schwierig, in den Frühjahrsferien den Ausflug ins Freie auch für den Nachwuchs aufregend zu gestalten. Sie brauchen außer der Natur nur noch passende Ideen. Diese bietet das Gut Karlshöhe an der Karlshöhe 60d mit einem bunten und abwechslungsreichen Programm.

Hamburgs Bildungs- und Erlebnisort für eine bessere Welt bietet Raum für ein gutes Leben und lädt herzlich ein, mitzumachen und selbst Teil einer gelingenden Zukunft zu werden. Lassen Sie sich inspirieren vom „Leben im grünen Bereich“ – und nehmen Sie Erholung mit nach Hause.

Forscher/innencamp für Viertklässler

Naturwissenschaftlich interessierte und begabte Viertklässler/innen können in diesem Camp ihre Kenntnisse vertiefen. Unter An-



© Hamburger Klimaschutzstiftung/Ute Schuckmann

Auf Gut Karlshöhe können kleine Forscherinnen und Forscher die Vielfalt der Natur mit allen Sinnen entdecken.

leitung von Almut Bieler (ANU Hamburg/Schleswig-Holstein e.V.) sowie weiterer erfahrener Fachlehrkräfte lernen sie, Experimente selbstständig zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Zudem nehmen sie mit ihren Projekten am NATEX-Wettbewerb teil und erleben spannende Einblicke in die Welt der Naturwissenschaften. **Termine:** 10. bis 14. März, jeweils von 9 bis 13 Uhr + 17. bis 21. März, jeweils 9 bis 13

Uhr, **Kosten:** je Kurs 100 Euro

Mit Grünstreifen durchs Grüne streifen

Nach dem langen Winter zieht es Kinder zwischen 6 und 10 Jahren in die Natur. In dieser Ferienfreizeit erkunden sie den Frühling mit allen Sinnen: Sie entdecken die ersten Knospen, beobachten Tiere, spielen, schnitzen und basteln. Eine Woche voller Abenteuer und Naturerlebnisse erwartet die jun-

gen Entdecker/innen. Natürlich steht auch Lagerfeuer auf dem Programm. **Termin:** 17. bis 21. März, jeweils 9 bis 14 Uhr, **Kosten:** 150 Euro

Forscher/innencamp für Fünft- und Sechstklässler

Auch für ältere Grundschul Kinder bietet Gut Karlshöhe ein naturwissenschaftliches Ferienprogramm. In kleinen Gruppen erforschen die Teilnehmenden komplexe Fragestellungen, entwickeln eigene Experimente und präsentieren ihre Ergebnisse. Durch die intensive Betreuung werden Neugier und Forschergeist gezielt gefördert. **Termine:** 10. bis 14. März, jeweils von 14 bis 18 Uhr + 17. bis 21. März, jeweils 14 bis 18 Uhr, **Kosten:** je Kurs 100 Euro Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung unter www.gut-karlshoe.de erforderlich.



HANDWERKER EMPFEHLEN SICH



GLASARBEITEN



**Glas - soviel Sie mögen
Beratung - soviel Sie brauchen**

Haldesdorfer Str. 143 • 22179 Hamburg

MARKISEN



Meisterbetrieb
Alle führenden Marken + eigene Herstellung

- Markisen •
- Sonnensegel •
- Terrassendächer •

Haldesdorfer Straße 74 • 22179 HH • ☎ 641 35 46
www.markisen-jagow.de

SANITÄRE ANLAGEN

WOLFGANG HAHN
SANITÄRTECHNIK • GASHEIZUNG
Eckerkoppel 48 22159 Hamburg
Tel. 668 57 888 • Fax 668 57 999
Mobil: 0171 573 22 09

Jens Schebitz
SANITÄR • HEIZUNGS-TECHNIK

- SANITÄR
- HEIZUNG • SOLAR
- BAUKLEMPNEREI
- BEDACHUNG

Hudlemstraße 13 a
22159 Hamburg-Farmsen
Telefon (040) 643 60 64
Fax (040) 645 25 21
E-mail: info@schebitz-sanitaertechnik.de

Mobile

Problemstoffsammlung

Die nächsten mobilen Problemstoffsammlungen der Stadtreinigung Hamburg finden wie folgt statt: • Freitag, 14. März, von 11 bis 12.30 Uhr in der Bengelsdorfstraße 2-6 • Montag, 17. März, von 16.30 bis 18 Uhr auf der Marktfläche Herthastraße und • Mittwoch, 26. März, von 13.30 bis 15 Uhr an der Karlshöhe/Pezoldamm. Hier werden kostenlos Schad- und Giftstoffe sowie kleine Elektrogeräte aus privaten Haushalten entgegen genommen. Außerdem berät qualifiziertes Fachpersonal über die umweltgerechte Entsorgung von Problemstoffen. Als Problemstoffe gelten alle Abfälle, die besonders gesundheits- und umweltgefährdend sind. Sie gehören nicht in die Restmülltonne und sollten bei der Abgabe in einem geschlossenen Behälter abgefüllt sowie außerdem möglichst genau gekennzeichnet sein.

Die VHS Ost im März

Im März hat die VHS wieder zahlreiche Kurse im Angebot. Ob Kreativität, Digitales, Sprachen oder Gesundheit – Informationen zum umfangreichen Programm gibt es unter www.vhs-hamburg.de. Die Online-Kurse finden mit ZOOM (www.zoom.us) statt. Der Link zum Kurs wird vor Beginn per Mail mitgeteilt. Für die Teilnahme werden PC- und Internetgrundkenntnisse vorausgesetzt. Außerdem werden ein Computer mit Internet-Zugang und ZOOM-App sowie mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon und eine Mail-Adresse benötigt.

Sprachkurse für Anfänger/innen

Französisch – ab 10.3., jeweils Mo., 18 bis 19.30 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183 (14 Termine, 130 Euro)

Spanisch – ab 24.3., jeweils Mo., 19.45 bis 21.15 Uhr, online via Zoom (14 Termine, 130 Euro)

Arabisch – ab 25.3., jeweils Di., 18 bis 20.30 Uhr, Matthias-Claudius-Gymnasium, Witthöffstraße 8 (17 Termine, 237 Euro)

Französisch – ab 26.3., jeweils Mi., 19.45 bis 21.15 Uhr, online via Zoom (14 Termine, 130 Euro)

Englisch – ab 26.3., jeweils Mi., 18 bis 19.30 Uhr im VHS-Haus Alstertal, Rolfinckstraße 6a (14 Termine, 130 Euro)

Englisch – ab 27.3., jeweils Do., 11.15 bis 12.45 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183 (14 Termine, 130 Euro)

Englisch – ab 28.3., jeweils Fr., 16 bis 17.45 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183 (11 Termine, 121 Euro)

Cholesterin und Fettstoffwechsel

Welche Fette gibt es und wie verarbeitet der Körper diese Fette? Was sind HDL und LDL? Macht Cholesterin immer krank? Sind Blutwerte unveränderlich? Mit viel biomedizinischem Hintergrund werden in diesem Kurs ver-

ständig und abwechslungsreich die wichtigsten Grundlagen zum Fettstoffwechsel vorgestellt, der Schwerpunkt liegt auf Cholesterin. Es werden Risiken erläutert und Stellschrauben gezeigt, an denen die Teilnehmenden für die eigene Gesundheit selbst drehen können. **Termin:** 5.3., 18.30 bis 21.30 Uhr, online (1 Termine, 20 Euro)

Souveräne Gesprächsführung

In diesem VHS-Kurs lernen die Teilnehmenden wesentliche Tricks und Tipps für Rhetorik in Beruf und Alltag: Von Forderungen stellen, über verbale Abgrenzung bis zu Business-Smalltalk. Auch der Gebrauch von Argumenten und das Entschärfen von Gegenargumenten gehören zum Programm. Praktische Übungen werden mit Informationen kombiniert und individuell angewandt. **Termine:** 8.3., 10 bis 16 Uhr und 9.3., 10 bis 14.30 Uhr (2 Termine, 123 Euro)

Kultur für alle

In diesem Kurs erleben die Teilnehmenden gemeinsam eine Auswahl aus Hamburgs vielfältigem Kulturangebot: Besuche von Museen, Ausstellungen, Gespräche mit Kunstschaffenden über ihre Arbeit, Einblicke in die darstellende Kunst, Stadtteilbegehungen und Diskussionen. Treffpunkt zum Auftakt ist das VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183; die weiteren Treffpunkte werden beim ersten Termin besprochen. **Termin:** ab 14.3., jeweils Fr., 11 bis 13.15 Uhr (6 Termine, 82 Euro)

Klavier für Anfänger/innen

Hier haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, für sich herauszufinden, ob das Tastenspiel und Online-Unterricht etwas für sie ist. Der Kurs führt in die Grundlagen des Klavierspielens ein und zeigt, wie einfach und effektiv das Onlinelernen sein kann. Als Einstieg dient das Printwerk „Alfred's Klavierschule für Erwachsene“, S. 1-29, das bitte zu Kursbeginn besorgt



werden muss. Für die Teilnahme am Kurs wird ein Keyboard, Klavier oder E-Piano benötigt. Klavierspieler/in und Instrumentmüssen gut in der Videokonferenz zu sehen sein, damit die Kursleitung gegebenenfalls korrigieren kann. Bestenfalls ist der Laptop mit Kamera seitlich neben dem Instrument platziert. **Termine:** ab 17.3., jeweils Mo., 15 bis 16.30 Uhr, online (7 Termine, 80 Euro)

Android-Smartphone und -Tablet

Die grundlegenden Funktionen ihres Smartphones können die Teilnehmenden in diesem Kurs in Ruhe kennen lernen und ausprobieren: von der Bedienung über die Grundeinstellungen bis hin zu den Apps – welche macht was und woher bekommt man sie? Erklärt werden die wichtigsten Begriffe wie z.B. Updates, GPS, WLAN oder Speicherkarten. Auch das Thema Sicherheit hat seinen Platz in diesem Kurs, für den keine Vorkenntnisse nötig sind. Es wird ausschließlich mit Android-Smartphones und -Tablets gearbeitet. **Termine:** ab 18.3., jeweils Di., 10 bis 13 Uhr (4 Termine, 95 Euro)

Langer Abend der Philosophie

Menschen werden geboren, arbeiten und sterben. Doch das genügt den Wenigsten. In der Zwischen-

zeit versucht man, dem Leben etwas beizumessen, das „Sinn“ genannt wird, denn nur dann empfinden die meisten Menschen ihr Leben als vollständig. Zugleich ist kaum etwas so schwierig, wie einen solchen Sinn zu finden: Nach welchen Maßstäben bemisst sich Sinn? Gibt es objektive Kriterien dafür? Kann man ihn entdecken? Oder ist die Suche danach vergeblich?

Die Philosophie hat innerhalb von mehr als 2.500 Jahren zahlreiche Positionen zu diesen Fragen entwickelt. Einzelne davon werden in diesem VHS-Kurs aufgegriffen und diskutiert. **Termin:** 27.3., 18 bis 21 Uhr (1 Termin, 21 Euro)
VHS Haus Alstertal, Rolfinckstraße 6a

Meditatives Singen

Eine meditative und achtsame Form des Singens: In diesem VHS-Kurs werden Mantras und leicht zu erlernende Lieder aus aller Welt gesungen. Dabei richten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Fokus nach innen, mit dem Ziel, in Einklang mit sich zu sein und zur Ruhe zu kommen. Alle sind herzlich willkommen – auch Interessierte, die meinen, nicht singen zu können. **Termin:** 29.3., 16 bis 18.15 Uhr (1 Termin, 17 Euro)

Alle Kurse finden, sofern nicht anders angegeben, im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183, statt. Das Team informiert und berät telefonisch unter der Rufnummer 60909 - 5555 oder per Mail unter ost@vhs-hamburg.de.

WERNER KÜRSTEN
seit 1948
Kartonagen und Verpackungsmittel



- Anfertigung von Voll- und Wellpappkartonagen
- Versandhüllen & alles für den Paketversand
- An- und Verkauf von gebrauchten Kartons

Waldsdorferstraße 376 b • 22047 Hamburg-Wandsbek
Tel.: 040-66 77 30 • www.kuersten.de

Angebote beim tus BERNE

Weil sportliche Betätigung heute wichtiger denn je ist, hält der tus BERNE ein großes Angebot an Bewegung sowie Freizeit-, Leistungs-, Wettkampf- und Gesundheitssport für alle Altersklassen bereit. Diese Angebote gibt es aktuell:

Neue Judogruppe

Judo stammt ursprünglich aus Japan und bedeutet „sanfter Weg“. Nicht die Kraft ist entscheidend, sondern die Technik. Weil Judo nicht nur Sport ist, sondern auch zur Persönlichkeitsentwicklung beiträgt, ist es ein idealer Sport für Kinder. Kondition und Beweglichkeit werden kontinuierlich aufgebaut, sportliches Verhalten und Kameradschaft werden spielerisch erlernt und ganz nebenbei das Selbstbewusstsein gestärkt. Die neue Gruppe für 6- bis 9-Jährige wird freitags von 16 bis 17.30 Uhr in der Sporthalle der Kamminer Straße trainieren. Der monatliche Beitrag kostet 15 Euro. Voranmeldungen sind ab sofort unter Telefon 0171-8908159 (O. Ort-müller) möglich.

Neue Leitung

Dr. Isabel Lück und PD Dr. Dorothea Sauer werden zukünftig das Zentrum für Klinische Notfall- und Akutmedizin der Asklepios Klinik Wandsbek leiten. Das Duo folgt auf Dr. Sebastian Casu, der das Haus Ende März verlassen wird.

„Ich freue mich, dass wir mit Frau PD Dr. Sauer und Frau Dr. Lück zwei herausragende Medizinerinnen für die Leitung unseres Zentrums für Klinische Notfall- und Akutmedizin gewinnen konnten“, so Catharina Schlaeger, Geschäftsführende Direktorin der Asklepios Klinik Wandsbek. „Die neuen Chefärztinnen werden die ZNA mit ihrer Vision weiterentwickeln. Damit setzen sie die erfolgreiche Arbeit von Dr. Sebastian Casu fort, dem ich für sein außerordentliches Engagement herzlich danke. Vier Jahre lang hat er die Notfallmedizin entscheidend geprägt und ich

Freie Plätze

In der Gruppe Jazz-Dance 50+, die sich montags von 19 bis 20 Uhr in der Sporthalle am Gut, Thomas-Mann-Straße 2, trifft, sind wieder Plätze frei. In angemessenem Tempo werden Schrittfolgen zu unterschiedlicher Musik erlernt. Dabei steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Interessierte sind zu einer Probestunde herzlich eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der monatliche Beitrag kostet 21 Euro.

Karate

Dieser Kurs bietet der Zielgruppe 60+ die Gelegenheit, die Sportart kennenzulernen, aber auch jüngere Interessierte sind willkommen. Das Training beinhaltet Gymnastik und Gleichgewichtsschulung sowie Konzentrations- und Atemübungen. Dabei werden die Koordination verbessert sowie die Fähigkeit zur Selbstverteidigung und Selbstbehauptung gefördert. Normale Sportbekleidung ist ausreichend. Das Angebot, das ab 19. März jeweils mittwochs von 9.45 bis 11 Uhr (8 Termine) im Volkshaus Ber-

ne, Saselheider Weg 6, stattfindet, ist für Neueinsteiger auch ohne Vorkenntnisse geeignet. Die Kosten betragen 48 Euro für Vereinsmitglieder und 73 Euro für Gäste. Bei Interesse ist ein dauerhaftes Angebot möglich.

Balance-Fitness

Willst Du Dein Gleichgewicht und Deine Bewegung schnell und effektiv verbessern? Dann beginne mit „Balance-Fitness“: Neurowissenschaftlich erforscht und mit den Erfahrungen tausender Trainierender abgeglichen, konnte ein leicht verständliches Programm erstellt werden, das dein System optimiert.



Denn: Gleichgewichtstraining muss die Integrationsfähigkeiten des Gehirns herausfordern. Lerne, den Körper so weit wie möglich zu entspannen, während du trainierst. Der Kurs bietet Einblicke in die erstaunlichen Möglichkeiten dieses Ansatzes, der für alle Fitnessniveaus geeignet ist und ohne Schuhe ausgeführt wird. Kläre Bitte ggf. mit dem Arzt/der Ärztin klären, ob neuronales Training für dich geeignet ist.

Der Kurs findet ab 31. März an

PowerEinstieg Karate

In der Zeit vom 17. März bis 10. April bietet die Karateabteilung des SC Condor interessierten Jugendlichen ab 20 Jahre sowie Erwachsenen einen PowerEinstieg in die faszinierende Kampfkunst an. Dabei führen die erfahrenen Karatelehrer an zwei Terminen pro Woche in Shotokan-Karate ein. Wer ohne Leistungsdruck etwas für seine körperliche und geistige Fitness tun sowie grundlegende Kenntnisse in Selbstverteidigung und Selbstbehauptung erwerben möchte, ist herzlich willkommen.

Das Training findet immer montags und donnerstags von 19 bis 20.30 Uhr in der Halle der Schule Surenland, Bramfelder Weg 86,

sechs Terminen jeweils montags von 16.45 bis 17.45 Uhr (nicht am 21. April) im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6, statt. Die Kosten betragen 29 Euro für Vereinsmitglieder und 51 Euro für Gäste.

BOOSTAR®

Dieser ganzheitliche Cardio-Mix kombiniert einfache athletische Bewegungen zu einem abwechslungsreichen Herz-Kreislauf-Booster mit rekordverdächtigem Kalorienumsatz. Verschiedene Ausdauermethoden – von aktivierend über herausfordernd und ruhig bis beruhigend – werden harmonisch miteinander kombiniert. Man beginnt, wird ins „Runner's High“ geführt – und plötzlich ist die Stunde schon vorbei. Gut 50 Minuten fühlen sich an wie 30. Durch Nutzung verschiedener Level kommen sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene auf ihre Kosten.

Der Kurs findet ab 31. März an sechs Terminen jeweils montags von 18 bis 19 Uhr (nicht am 21. April) im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6, statt. Die Kosten betragen 29 Euro für Vereinsmitglieder und 51 Euro für Gäste.

Alle Kurse sind online buchbar auf www.tus-berne.de. Hier findet man auch weitere Angebote.

Die Teilnahme kostet 12 Euro. Der Betrag ist zahlbar beim ersten Termin und wird bei Vereinseintritt erstattet. Um Anmeldung unter Telefon 641 52 77 (Walter Steinhauer) oder per Mail unter karate@sccondor.de wird gebeten (als Betreff „Karatekurs WS“ eintragen und bitte Name, Vorname, Alter und Telefonnummer angeben).

Übrigens: Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die den Kampfsport im Anschluss weiterhin ausführen möchten, können sich vor Ort ein Eintrittsformular aushändigen lassen oder auf <https://sccondor.de/> weitere Informationen erhalten.

1.000 Euro für die Klinikclowns

Die Eastside Christliche Gemeinde aus Hamburg hat 1.000 Euro an das Kinderkrankenhaus Wilhelmstift zugunsten der Klinikclowns gespendet. Das Geld wurde im Rahmen des Mini-Weihnachtsmarktes „Hüttenzeit“ gesammelt, den die Gemeinde zusammen mit dem Geschenkeladen Präsent Ende vergangenen Jahres durchgeführt hat. Neben dem Wilhelmstift wurden auch die Grundschule Traberweg und Schule Tegelweg berücksichtigt. „Wir sind der Eastside Gemeinde sehr dankbar, denn die Spende ermöglicht es uns, dass zwei Clowns auch weiterhin alle zwei Wochen auf Station Blödsinn mit

den Kindern machen und sie so zum Lächeln bringen“, sagt Maïke Hinrichs, verantwortlich für das Fundraising am Kinderkrankenhaus Wilhelmstift. „Klinikclowns sind ein spendenbasiertes Projekt. Das bedeutet, wir können es nur anbieten, wenn wir auch Spendengelder dafür haben“, so die Fundraisierin weiter. Jochen Weise, Pastor der Gemeinde, ergänzt: „Die Nonnen des Wilhelmstifts schenken uns ihre Weihnachtskrippe. Wir spenden, um das, was die Nonnen taten, fortzusetzen: Den Kindern Liebe schenken. Das machen die Klinikclowns, deren Arbeit wir nun in diesem Jahr zum 5. Mal unterstützen.“

Zwei Klinikclowns kommen im



Clown Piccolina (v.l.), Pastor Jochen Weise, Maïke Hinrichs (Wilhelmstift) und Marion Küttemeyer (Eastside Gemeinde) bei der Scheckübergabe.

Zwei-Wochen-Rhythmus auf drei Stationen und spielen mit den Kindern, deren Zustand es zulässt. Nachweislich helfen diese humorvollen Stunden bei der Genesung und tun Kindern, Eltern sowie Personal einfach gut. Damit das Angebot noch lange

fortgesetzt werden kann, freut sich das Kinderkrankenhaus über weitere Spenden, die auf folgendes Konto geleistet werden können: IBAN DE76 2005 0550 1500 6433 72, BIC HASPDEH-HXXX, Spendenzweck: Spende Klinikclowns.

Spende für Farmsener Tisch

Mitglieder der Initiative „Rettet die Berner Friedenskirche“ haben dem Farmsener Tisch (FaTi) eine Spende von 520 Euro übergeben. Der Betrag kam beim Martinsfest im November vergangenen Jahres zusammen, bei dem Gemeindeglieder und Freunde Kunsthandwerk und Flohmarktartikel sowie Kaffee und Kuchen anboten. Bei Lesung der Geschichte von Sankt Martin wurde gleichzeitig an das christliche Gebot des Teilens erinnert.

Brigitte Friedrich, Mit-Initiatorin des FaTi, bedankte sich herzlich bei der Gruppe aus Berne, die der Lebensmittelausgabe bei dieser Gelegenheit einen Besuch abstattete. Denn obwohl lokale Einzelhändler und Supermärkte die Einrichtung regelmäßig unterstützen, ist sie auf weitere Hilfe

angewiesen.

Jeden Mittwoch ist Ausgabetag. Dann bildet sich eine lange Schlange vor dem Gebäude am Berner Heerweg 177a, in dem 42 Ehrenamtliche bis zu 200 Familien versorgen. Diese erhalten vorgepackte Taschen mit Lebensmitteln, die auch für Vegetarier, Veganer und Muslime zusammengestellt werden. Außerdem im Angebot sind Dinge des täglichen Bedarfs und Kleidung.

Die Hilfe der Lebensmittelausgabe dürfen ausschließlich bedürftige Personen aus Farmsen-Berne (Postleitzahl 22159) in Anspruch nehmen. Sie müssen sich ausweisen und einen entsprechenden Nachweis vorlegen, werden dann registriert und in einer Liste geführt. Jeder Besuch der Ausgabestelle kostet 2 Euro.



Mit-Initiatorin Brigitte Friedrich (li.) nahm den Scheck entgegen.

Unterstützung gesucht

Wenn die Temperaturen an mehreren Tagen hintereinander über 5°C ansteigen, erwachen die Amphibien aus ihrer Winterstarre. Dann wollen sie so schnell wie möglich zu ihren angestammten Laichgewässern ziehen. Doch dabei riskieren sie ihr Leben, denn der Weg führt über Straßen und Gehwege. Im Stadtteil Berne überquerten letztes Jahr ca. 870 gezählte Amphibien die St. Jürgenstraße und den nördlichen Teil des Blakshörn. Dabei kamen ungefähr 140 Frösche, Kröten und Molche ums Leben. Von einer jeweils weit höheren Zahl ist allerdings auszugehen. Ein Amphibienschutzzaun, wie er in vielen anderen Regionen erfolgreich eingesetzt wird, wäre hier aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht machbar.

Engagierte Naturschützer/innen retten die bedrohten Tiere allabendlich aus den Gefahrenzonen. Sie tragen sie in deren Laufrichtung in die sicheren Hecken der Vorgärten. Doch das kleine Retter-Team braucht dringend tatkräftige Unterstützung. Wer helfen möchte, meldet sich bitte per Mail unter anki.reimer@web.de.

Und so können alle Verkehrsteilnehmenden – ab Beginn der Dämmerung – mithelfen: 1. Schritt-Tempo fahren (der Luftdruck, den Autos auch schon bei 30 km/h erzeugen, bewirkt ein Implodieren der Tiere). 2. Nicht den Grünstreifen am Graben befahren. 3. Besondere Vorsicht auf den Anwohner-Auffahrten. 4. Rücksicht nehmen auf die Amphibienhelfer/innen im Einsatz.

Bezugsdauer für Kurzarbeitergeld verlängert

Aufgrund der aktuell schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen hat die Bundesregierung die Bezugsdauer von Kurzarbeitergeld von zwölf auf bis zu 24 Monate erhöht. Die Regelung ist bis 31. Dezember 2025 gültig.

Von der verlängerten Bezugsdauer profitieren Unternehmen, die sich bereits jetzt in Kurzarbeit befinden und bei denen der Arbeits- und Entgeltausfall mehr als zwölf Monate andauern wird. Betriebe können zum Ende des bereits angezeigten Arbeitsausfalls oder früher eine Verlängerungsanzeige bei der zuständigen Agentur für Arbeit einreichen. Darin muss der Grund der Verlängerung erläutert werden und warum der Arbeitsausfall weiterhin vorübergehend ist.

Maßnahmen aufführen

Arbeitgeber sind verpflichtet, alle zumutbaren Schritte zu unternehmen, um die Kurzarbeit möglichst früh zu beenden oder zu reduzieren. Daher sollten Unternehmen im Verlängerungsantrag ausführen, welche Maßnahmen sie zur Beendigung der Kurzarbeit eingeleitet haben und welche Anpassungen bzw. weiteren

Maßnahmen geplant sind. Tritt der Arbeitsausfall 2025 erstmalig im Betrieb auf, endet der Bezugszeitraum regulär nach zwölf Monaten. Eine Verlängerung darüber hinaus ist nicht möglich.

Grundsätzliche Förderkonditionen

Voraussetzung für den Bezug von Kurzarbeitergeld ist, dass mindestens ein Drittel der Beschäftigten in einem Betrieb von einem Entgeltausfall von mehr als zehn Prozent betroffen ist. Grund hierfür muss ein vorübergehender Arbeitsausfall sein. Die Höhe des Kurzarbeitergeldes beläuft sich bei Beschäftigten auf 60 Prozent ihres ausgefallenen Nettoentgelts bzw. 67 Prozent bei Eltern.

Um Kurzarbeitergeld zu erhalten, müssen Betriebe den Arbeitsausfall spätestens in dem Monat bei der Agentur für Arbeit anzeigen, in dem er auftritt. Die Arbeitsagentur teilt dem Betrieb daraufhin mit, ob ein grundsätzlicher Anspruch auf Kurzarbeitergeld besteht. In diesem Fall zahlt der Betrieb jeden Monat das Arbeitsentgelt für Arbeitsstunden bzw. in Vorleistung das Kurzarbeitergeld für ausgefallene Arbeitsstunden aus. Im Nachgang muss der Arbeitgeber innerhalb von drei Ka-

lendermonaten das Kurzarbeitergeld beantragen.

Die Übermittlung

Anzeige, Antrag und Nachweise können auf folgenden Wegen übermittelt werden: • **KEA-Kurzarbeitergeld-Dokumente elektronisch annehmen:** Mit KEA können Sie Ihren Antrag auf Kurzarbeitergeld und die dazugehörige Abrechnungsliste medienbruchfrei aus Ihrer Entgeltabrechnungssoftware übermitteln. • **Per eService:** Wenn Sie bereits ein Nutzerkonto für die digitalen Services der Agentur

für Arbeit haben, können Sie Ihre Anzeige und Ihren Antrag direkt online übermitteln. Reichen Sie auch Anlagen oder Belege einfach online ein beziehungsweise nach. Hinweis: Die digitalen Services rund um das Kurzarbeitergeld können Sie auch mit Ihren JOBBÖRSE-Zugangsdaten nutzen. • **Direkt online hochladen:** Wenn Sie den eService nicht nutzen möchten, steht Ihnen der Upload-Service zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es auf www.arbeitsagentur.de unter dem Menüpunkt „Unternehmen/Finanzielle Hilfen“.

Jobmesse

Großer Bahnhof meerBiZ: Bei der Job- und Ausbildungsmesse für die Schiene können Interessierte am 4. März viele Unternehmen in einem persönlichen Gespräch kennenlernen sowie den Bahnsimulator testen und selbst einmal Lokführer sein. Im Angebot sind über 400 freie Jobs, u.a. für Fachkräfte (kaufmännisch, technisch, gewerblich), Quereinsteigende und Ungelernte sowie Helferinnen und Helfer. Außerdem gibt es erstmalig auch freie Ausbildungsplätze.

Neben der Deutsche Bahn AG und der Hamburger Hochbahn AG-

präsentieren sich zudem die HSL Logistik GmbH (mit Fahr Simulator), die Metronom Eisenbahngesellschaft mbH, die HBC Hanseatisches Bahncontor GmbH, die Eisenbahnen und Verkehrsbetrieb Elbe-Weser GmbH, die Ostthannoversche Eisenbahn, die Erixx GmbH und die METRANS Rail (Deutschland) GmbH.

Die Messe findet von 10 bis 14 Uhr in der Agentur für Arbeit Hamburg, Veranstaltungszentrum meerBiZ, Kurt-Schumacher-Allee 16, statt. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung nicht erforderlich.

* Angebot gültig vom 01.03. bis 31.03.2025

CheckUp Bike 
Professionelle Inspektion durch unser Fachpersonal
€ 75,-*

CheckUp E-Bike 
Professionelle Inspektion durch unser Fachpersonal
€ 115,-*

Unsere Knaller im März!

Keine Zeit? Nutzen Sie unseren HOL- UND BRINGSERVICE* im März zum Preis von nur € 10,-

* im Umkreis von 20 km



PEGASUS Premium Evo 10 Lite, Damen und Herren

625 Watt € 2.899,-
oder 24x € 124,55 (2,99 % Finanzierung)

750 Watt € 3.199,-
oder 24x € 137,44 (2,99 % Finanzierung)

FAHRRAD NIELANDT
SEIT 1921
SHOP UND SERVICE

HH - WANDSBEK
FRIEDRICH-EBERT-DAMM 30-32
040 - 6 93 00 20

fahrrad-nielandt.de

 hinter dem Haus, Anfahrts-Hinschenfelderstieg

 PEGASUS

HAIBIKE

 GULLS

 GIANT

 WINORA

 KTM

u.v.m.